



2.2. Interne Events

SCHNUPPERN

Mit der Veranstaltung von Schnuppertagen können Sie zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen: Zum einen bieten diese dem Unternehmen die Möglichkeit Lehrlinge zu finden und potenzielle Kandidat*innen besser kennen zu lernen bzw. deren Eignung abzutesten. Die Interessent*innen können dabei für sich ausloten, ob ihre Berufsvorstellung der Realität entspricht und ob der Beruf sowie der Betrieb als Ausbildungsbetrieb für sie überhaupt in Frage kommt.

Zum anderen können Sie sich dabei sehr gut als attraktive*r Arbeitgeber*in präsentieren (verstärkt das Employer Branding) und somit auch zur Imagepflege beitragen.

Eine gute Bewerbung vorab ist natürlich ein wesentlicher Erfolgsfaktor so einer Veranstaltung. Durch Mundpropaganda der bestehenden Lehrlinge oder über die Website und Social Media Kanäle kann auf die Schnuppertage aufmerksam gemacht werden. Auch über Information der in Frage kommenden Schulen sowie die Bekanntgabe auf www.berufsreise.at und auf Berufsinformationsmessen können die Schnuppertage gut beworben werden.



TIPP:

Wichtig ist dabei eine gute Vorbereitung und eine Nachbearbeitung. Vorab sollten Sie genau festlegen, wer die Interessent*innen durch das Schnuppern begleitet, damit diese sich zu keiner Zeit allein gelassen fühlen. Bereits beim ersten unverbindlichen Kennenlernen des Betriebs sollten die Jugendlichen das Gefühl haben willkommen zu sein. Wenn sich die Möglichkeit bietet, dabei auch besonders spannende Tätigkeiten zu zeigen, steigert das natürlich das Interesse am Betrieb und dem Beruf. Ansonsten geht es den Jugendlichen primär darum sich ein authentisches Bild des Berufs und Ihres Unternehmens zu machen. Regen Sie auch immer wieder zum Fragenstellen an, um die Jugendlichen einzubinden.

Nach dem Schnuppern ist es ratsam ein persönliches Gespräch zu führen. Fragen Sie nach, wie es den Teilnehmer*innen gefallen hat und ob Sie sich bei Ihnen melden dürfen, wenn sie offene Stellen haben (DSGVO beachten!). Stellen Sie eine kurze Info zur Lehre zusammen (Dauer, Lehrlingsentschädigung, Benefits,

TAG DER OFFENEN TÜR

Karrierechancen, Förderungen) und übergeben Sie diese gemeinsam mit einem kleinen Streuartikel (z. B. Kugelschreiber oder zum Beruf passendes Werkzeug mit Ihrem Logo) als Abschiedsgeschenk. Damit bleiben Sie im Gedächtnis und heben sich eventuell von anderen Betrieben positiv ab.

Anders als beim Schnuppern, hat beim Tag der offenen Tür die breite Öffentlichkeit die Möglichkeit sich Ihren Betrieb anzuschauen. Meist wird das sehr gerne besonders im regionalen Umfeld angenommen. Damit können Sie Ihre Bekanntheit und Ihr Image stärken und natürlich auch wieder Interesse bei potentiellen Lehrlingen und deren Eltern bzw. deren Umfeld wecken. Damit Sie sich und Ihr Unternehmen im besten Licht erscheinen lassen können, sollte dieser Tag sehr gut geplant und vorbereitet sein.



TIPP:

Gute Vorbereitung und ein unterhaltsames Programm sind die wesentlichste Voraussetzung für ein erfolgreiches Event.

Hier finden Sie einige Ideen zur erfolgreichen Umsetzung:

- Festlegung des Zeitplans und des Programms sowie der Zuständigkeiten
- Einladung inkl. Programm gestalten
- Veröffentlichung der Einladung über lokale Medien, Flyer und Plakate im regionalen Umfeld, in Schulen und Ämtern und über Ihre Mitarbeiter*innen
- Präsentation spannender Bereiche des Unternehmens
- Videos oder Präsentationen vorzeigen
- Vorträge und Diskussionen abhalten
- Kontaktformular für Interessent*innen ausfüllen lassen (DSGVO beachten!)
- Abschiedsgeschenk (z. B. kleiner Streuartikel) verteilen

ELTERNABEND

Eltern haben oft einen maßgeblichen Einfluss auf die Entscheidung ihrer Kinder, daher ist die Veranstaltung eines Elternabends von besonderer Bedeutung. Weiterführende Informationen zu diesem Thema haben wir Ihnen in Kapitel 3.4. aufbereitet.

Hier klicken, um zum Kapitel 3.4. Elternarbeit zu gelangen.

